Pressemitteilung

08.04.2022

Helmut Metzner zum neuen Vorstand der Bundesstiftung Magnus Hirschfeld gewählt

LSVD gratuliert zur Wahl

Berlin. 08. April 2022. Am 07.04.2022 wurde Helmut Metzner vom Kuratorium der Bundesstiftung Magnus Hirschfeld zum neuen geschäftsführenden Vorstand der Stiftung gewählt. Der Lesben- und Schwulenverband (LSVD) gratuliert Helmut Metzner sehr herzlich zur Wahl durch das Kuratorium und wünscht ihm für das neue Amt viel Erfolg und alles Gute.

Wir freuen uns auf die zukünftige Zusammenarbeit. Die anstehenden Aufgaben in der Leitung der Stiftung sind herausfordernd. Die Stiftung benötigt eine dauerhaft bessere finanzielle Ausstattung durch den Bund. Nur so kann sie ihre wichtige Aufgabe effektiv wahrnehmen. Hier wird der LSVD die Bundesregierung auch an die im Koalitionsvertrag festgeschriebene Zusage erinnern, die Stiftung dauerhaft im Bundeshaushalt abzusichern.

Während die Stiftung einen Vorstand gewinnt, ist für uns die Wahl auch ein schwerer Verlust. Mit dem neuen Amt wird Helmut Metzner nach 13 Jahren seine ehrenamtliche Tätigkeit als LSVD-Bundesvorstand und Stiftungsrat der Hirschfeld-Eddy-Stiftung aufgeben. Daher schauen wir auf die Wahl auch mit einem traurigen Auge. Wir werden ihn sehr vermissen.

Für die Wahl des Vorstandes ist eine 2/3 Drittel Mehrheit im Kuratorium zwingend notwendig. Der LSVD hat eine Stimme. Die erneute Wahl war notwendig geworden, weil der im November letzten Jahres gewählte Bewerber sich entschieden hatte, seine Berufung doch nicht anzunehmen.

Dr. Daniel Baranowski hat nach dem Ausscheiden von Jörg Litwinschuh-Bartels die Stiftung als kommissarischer Vorstand die laufenden Geschäfte der Stiftung umsichtig organisiert. Hierfür gebührt ihm unser Dank und unsere Anerkennung.

Bundespressestelle

Almstadtstr. 7
10119 Berlin

Tel.: 030 – 789 54 778
Fax: 030 – 789 54 779

E-Mail: presse@lsvd.de
Internet: www.lsvd.de

Der Lesben-und Schwulenverband (LSVD) ist ein Bürgerrechtsverband und vertritt die Interessen und Belange von Lesben, Schwulen, Bisexuellen, trans- und intergeschlechtlichen Menschen (LSBTI).
Gleiche Rechte, Vielfalt und Respekt – wir wollen, dass LSBTI als selbstverständlicher Teil gesellschaftlicher Normalität akzeptiert und anerkannt werden.